

## Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes Schwabing-Freimann



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An alle  
Bezirksausschussmitglieder  
des Bezirksausschusses 12,  
Vertreter von Behörden,  
Stadtrat und Presse  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender**  
**Patric Wolf**

**Privat:**  
089 3610 2627  
[ba12@patric-wolf.de](mailto:ba12@patric-wolf.de)

**Geschäftsstelle:**  
Tal 13, 80331 München

Telefon: +49 89/159 86 88 55  
Telefax: +49 89/159 86 88 15  
E-Mail: [bag-mitte.dir@muenchen.de](mailto:bag-mitte.dir@muenchen.de)

München, 26.11.2021

### Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann am Dienstag, den 23.11.2021, um 19.30 Uhr, im Oskar-von-Miller Gymnasium, Ungererstraße 191, 80805 München

Sitzungsbeginn:	19:36 Uhr
Sitzungsende:	22:21 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Patric Wolf, BA-Vorsitzender
Schriftführer:	Herr Christoph Frisch, BAG-Mitte
BA-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
Gäste:	siehe Gästeliste

- A Allgemeines**
- A.1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung  
Der Vorsitzende, Herr Wolf, begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und Vertreter der Presse. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.  
Herr Wolf stellt den Anwesenden die Themen der Nachtragstagesordnung vor. Zusätzlich wurde kurz vor der Sitzung ein Eilantrag (TOP E.1.2) eingebracht. Herr Wolf empfiehlt die Behandlung in der Sitzung.  
**Abstimmungsergebnis:** Der Tagesordnung wird, mit den angesprochenen Ergänzungen, einstimmig zugestimmt.
- A.2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung  
Dem Protokoll der Sitzung vom 26.10.2021 wird einstimmig zugestimmt.

- A.3. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen  
 Herr Wolf informiert das Gremium über die Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertags auf dem neuen israelitischen Friedhof. Dabei wurde den zahlreichen Soldaten jüdischen Glaubens gedacht, die im Ersten Weltkrieg fielen. Bei der schönen und würdevollen Zeremonie war auch eine militärische Ehrenabordnung der Bundeswehr anwesend. Die Abstimmung über die Namensgebung der Bayernkaserne wurde abgeschlossen. Bei mehreren Infoständen wurden die Bebauungspläne präsentiert. Bei den Beratungen für den Stadtentwicklungsplan 2040 sollten ursprünglich nur fünf Mitglieder pro Bezirksausschuss teilnehmen. Auf Impuls der BA-Vorsitzenden und Frau Bürgermeisterin Dietl können nun die Mitglieder der fachlich zuständigen Unterausschüsse ebenfalls teilnehmen. Für die Vorstellung des „Freiraumkonzeptes Bayernkaserne“ hat Frau Epple bereits Kontakt mit der Stadtverwaltung aufgenommen. Herr Wolf schlägt vor, eine Sondersitzung (analog zur „Grünplanung Bayernkaserne“) im Februar/März durchzuführen, falls die Corona-Lage sich bis dahin entspannt hat. Die Sitzung im Dezember kann nicht als Sonderausschuss durchgeführt werden. Möglich wäre jedoch eine „paritätische Verkleinerung“, bis die Größe des Sonderausschuss erreicht wird. Herr Wolf schlägt vor, sich am Bundestags zu orientieren und die nächste Sitzung im Modus 3G durchzuführen. BA-Mitglieder und Gäste die nicht geimpft/genesen sind, sollten etwas abseits zu den restliche Anwesenden Platz nehmen. Die Details sollen bei der Vorstandssitzung am 30.11.2021 besprochen werden. Herr Wolf weist auf die aktuelle Zusammensetzung der Unterausschüsse hin.
- A.4 Berichte**
- A.4.1 Bericht aus dem Stadtrat, Lars Mentrup, StR  
 Herr Mentrup berichtet über aktuelle Stadtratsthemen.  
 Am morgigen Mittwoch tagt der Stadtrat in seiner Vollversammlung.  
 Für die Grundwasserprobleme in der Genterstraße soll ein Mediationsverfahren zwischen Landeshauptstadt und Bürgern stattfinden. Auch der Bayerische Landtag beschäftigt sich derzeit mit diesem Thema.  
 Die Gewerbesteuerereinnahmen der Landeshauptstadt entwickeln sich derzeit überraschend positiv. Viele Banken und Versicherungen leisten wohl zu hohe Vorauszahlungen, um Negativzinsen zu umgehen. Die Landeshauptstadt wird die Situation beobachten, und behält sich Gegenmaßnahmen vor, falls diese Praxis weiter zunimmt.
- A.4.2 Bericht aus Freimann  
 - entfällt -
- A.5. Kurzbericht der Polizei  
 - entfällt -
- A.6. Anträge**
- A.7. Entscheidungen**
- A.8. Anhörungen**
- A.8.1 Gesamtstädtisches Konzept für die analoge und digitale Öffentlichkeitsbeteiligung in der Landeshauptstadt München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01787  
**Beschlussvorschlag von Herrn Wolf:** Vertagung.  
 Die finale Beschlussvorlage wird dem BA noch vorgelegt. Daher kann dieses Thema noch im Dezember behandelt werden. Mehrere BA-Mitglieder appellieren an das Plenum, die Vorlage frühzeitig zu studieren und kritisch zu prüfen.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt. Somit wird die Anhörung in die Dezember-Sitzung vertagt.
- A.9. Unterrichtungen**
- A.10. Sonstiges**
- A.10.1 Vorstellung einer Mensa durch die Gemeinschaft Sant'Egidio  
 Vertreter der Gemeinschaft Sant'Egidio präsentieren die sozialen Projekte (Deutschkurse, Hilfe für Wohnungslose und bei Altersarmut, Versorgung mit warmen Speisen/Getränken/Obst und Winterbekleidung,...). Herr Wolf wird einen Bürgerbrief auf BA-Homepage veröffentlichen, um für Spenden aus Bürgerschaft und Wirtschaft zu werben. Der Bezirksausschuss dankt der Gemeinschaft Sant'Egidio für das außergewöhnliche soziale Engagement.

- A.10.2 Bericht aus dem Mieterbeirat  
 Frau Peter berichtet über die thematisch Schwerpunkte der zweiten Jahreshälfte. Mehrere Tausend Obdachlose finden keine Wohnung in München. Vielen Bürgerinnen und Bürger haben Mietschulden. Durch die Fusion der beiden großen städtischen Wohnbaugesellschaften (bis 2024), soll niemand eine Wohnung wegen Mietrückständen verlieren.  
 In Zukunft werden die Themen Klimaneutralität, Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und Klimaschutz im Wohnungsbau noch wichtiger werden. Herr Wolf dankt Frau Peter für den Bericht und wird die Zusammenfassung den anderen BA-Mitgliedern zur Verfügung stellen.

Der BA 12 beginnt in seiner Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt B – Stadtplanung, Architektur und Wohnen

## **B. Stadtplanung, Architektur und Wohnen**

### **B.1. Anträge**

- B.1.1 Kunst und Kulturprojekt für die ehemalige Bayernkaserne (siehe ebenfalls C.1.1)  
**Beschlussvorschlag Frau Piloty:** Zustimmung.  
 Herr Pascoe weist auf Finanzierungsprobleme bei Großskulpturen hin. Zudem sieht er die Projekt-Leitung, -Initiierung und -Ausschreibung als kritisch an. Zudem bevorzugt das Kulturreferat temporäre Kunstwerke. Daher sieht Herr Pascoe wenig Chancen für eine Realisierung des Antrags.  
 Frau Piloty entgegnet, dass der Antrag ein Ziel formuliere, aber keine konkrete Planungen für Umsetzung enthalte.  
 Frau Weinzierl erinnert an die „Versunkene Kirche“ in Fröttmaning. Dieses Projekt erschien zunächst ebenfalls schwierig umsetzbar. Eine solche Erfolgsgeschichte könne auch bei der Bayernkaserne gelingen.  
 Herr Mentrup lobt den Antrag und wirbt um Unterstützung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

### **B.2. Entscheidungen**

#### **B.3. Anhörungen**

- B.3.1 Kleinlappener Straße 6  
 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage – Vollzug der BaumschutzVO  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.2 Situlistraße 38  
 Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage - Vorbescheid  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
 Jedoch werden Studentenwohnungen an der vielbefahrenen Straße als kaum zumutbar eingeschätzt. Eine Wohnnutzung im Erdgeschoss wird kritisch gesehen, hier wird eine gewerbliche Nutzung empfohlen. Eine gemeinsame Entwicklung der Nachbargrundstücke (Situlistraße 36 und 38) ist wünschenswert. Daher sollte die Zusammenführung in einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan geprüft werden.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.3 Gundelindenstraße 12 – 12a  
 Neubau eines Wohnhauses (10 WE) mit Tiefgarage, Motorrad- und Fahrradabstellplätzen - Tektur  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.4 Guerickestraße 1  
 Nachverdichtung einer Wohnanlage durch Neubau eines Wohnhauses (8 WE) und Sanierung einer Tiefgarage  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- B.3.5 Osterwaldstraße 18  
Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)B.3.6 Situlistraße 36  
Neubau eines Studentenwohnheims mit Nahversorgungszentrum im EG - Vorbescheid  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
Eine Wohnnutzung im Erdgeschoss wird kritisch gesehen, hier wird eine gewerbliche Nutzung empfohlen. Eine gemeinsame Entwicklung der Nachbargrundstücke (Situlistraße 36 und 38) ist wünschenswert. Daher sollte die Zusammenführung in einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan geprüft werden.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.4. Bürgeranliegen**
- B.5. Unterrichtungen**
- B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- B.5.1.1 Baukoordinator bzw. Verkehrsplaner für das Neubaugebiet Bayernkaserne; Empfehlung Nr. 20-26 / E 00004 der Bürgerversammlung am 16.06.2021 behandelt mit Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04142
- B.5.1.2 Wassermanagement im Planungsgebiet, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02710 vom 27.04.2021
- B.5.2. Genehmigte Baumfällungen**
- B.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- B.5.3.1 Perspektive München als Steuerungsinstrument einer nachhaltigen Stadtentwicklung - Bericht zur Fortschreibung der Stadtentwicklungskonzeption; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04420
- B.5.3.2 Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00688
- B.5.3.3 Perspektive München, Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2021; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04661
- B.5.3.4 Studie „Verdrängungsprozesse in der Landeshauptstadt München - Möglichkeiten der kommunalen Einflussnahme auf einem zunehmend angespannten Wohnungsmarkt“; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04766
- B.5.3.5 Gewerbebetriebe in den Stadtvierteln halten - Münchner Mischung schützen; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01768
- B.5.3.6 Antwort auf Bürgeranliegen, Lärmbeschwerde durch Freischankfläche in der Parkbucht Kaiserstraße
- B.5.3.7 Wohnungspolitisches Handlungsprogramm, Wohnen in München VI 2017-2021, Verlängerung um 1 Jahr bis zum 31.12.2022, Programmvereinfachungen und -anpassungen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04237
- C. Kultur und Budget**
- C.1. Anträge**
- C.1.1 Kunst und Kulturprojekt für die ehemalige Bayernkaserne (siehe ebenfalls B.1.1)  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)C.1.2 Areal der Spielstätte „Apassionata“ weiterhin zur Nutzung für Kunst und Kultur widmen  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- C.2. Entscheidungen**
- C.2.1 Stadtbezirksbudget  
Antragsteller: Kreisjugendring München-Stadt; Einrichtung: soundcafé Schwabing  
Maßnahme: klasse.im.puls Band Camp vom 11.-14.04.2022  
Beantragter Zuschuss: 1.125,00 €  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung zur vollen Fördersumme.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- C.3. Anhörungen**
- C.4. Bürgeranliegen**

**C.5. Unterrichtungen****C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**

C.5.1.1 Wie geht es weiter mit dem Apassionata Grundstück? (Erneuter Antrag in Reaktion auf das Antwortschreiben zu BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01856 vom 23.02.2021), BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02716 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 29.06.2021

**C.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben**

C.5.2.1 Schank- und Speisewirtschaft, Hesselohrerstraße 7

**C.5.3. Sonstige Unterrichtungen****D. Umwelt-, Baum- und Klimaschutz****D.1. Anträge****D.2. Entscheidungen****D.3. Anhörungen****D.3.1. Baumfällungen**

D.3.1.1 Fällungsantrag, Wohlfahrtstraße

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Einstimmige Zustimmung zur Fällung (Eschentriebsterben), unter der Maßgabe einer Nachpflanzung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

D.3.1.2 Fällungsantrag, Osterwaldstraße 113c

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Die Untere Naturschutzbehörde möge prüfen

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

D.3.1.3 Fällungsantrag, Leopoldstraße 33

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Einstimmige Zustimmung mit Ersatzpflanzung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

D.3.1.4 Fällungsantrag, Danzinger Straße 3

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Einstimmige Zustimmung zur Baumpflege. Eine Fällung wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

D.3.1.5 Fällungsantrag, Jasminstraße 4

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Einstimmige Zustimmung zur Fällung des mittleren Baumes mit Nachpflanzung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

D.3.1.6 Fällungsantrag, Wilhelmstraße 27

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Die Untere Naturschutzbehörde möge den vorderen Baum Nr. 5 (Spitzahorn) prüfen. Einstimmige Ablehnung der übrigen Fällungen.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**D.3.2. Sonstige Anhörungen****D.4. Bürgeranliegen****D.5. Unterrichtungen****D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**

D.5.1.1 Staudenknöterich am Freimanner Berg eindämmen, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03090 vom 28.09.2021

**D.5.2. Genehmigte Baumfällung**

D.5.2.1 Fällungserlaubnis, Am Wiesrain 17

D.5.2.2 Fällungserlaubnis, Schwedenstraße 31

**D.5.3. Sonstige Unterrichtungen****E. Bildung, Soziales und Budget****E.1. Anträge**

- (N)E.1.1 Modellversuch jetzt! Einführung von Pooltests auch in Kitas  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
 Herr Sertl sieht die regelmäßige Testung als übermäßige Belastung für die Kinder an.  
 Frau Föst-Reich und Frau Wiepcke beschreiben die Pool-Testung mittels Lolli-Test als sehr sinnvoll und gut für die Kinder durchführbar.  
 Herr Mentrup gibt zu Bedenken, dass die Test-Kapazitäten in München fast ausgereizt sind.  
 Daher ist fraglich, ob die Testausweitung auf KITA durchführbar ist.  
 Frau Wagner antwortet, dass bei der Pool-Testung zunächst nur der große Grippen-Test ausgewertet werde. Eine Einzeltestung sei nur bei Bedarf notwendig.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- (N)E.1.2 Eilantrag - Kindermasken für Grundschul Kinder  
 Frau Föst-Reich stellt ihren Eilantrag vor und bittet um Unterstützung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- E.2. Entscheidungen**
- E.2.1 Stadtbezirksbudget  
 Antragsteller: BIKU e.V. Verein für Bildung und Kultur  
 Maßnahme: Mädchen an den Ball vom 01.01. bis 31.12.2022  
 Beantragter Zuschuss: 10.180,00 €  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung zur vollen Fördersumme.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- E.2.2 Stadtbezirksbudget  
 Antragsteller: Münchner Flüchtlingsrat e.V.  
 Maßnahme: Anteilige Personalkosten für den „Infobus für Flüchtlinge“ vom 01.01. bis 31.12.2022  
 Beantragter Zuschuss: 3.891,19 €  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung zur vollen Fördersumme.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- Frau Ruzicka hat einen Antrag erarbeitet der die Stadt aufgefordert, den Infobus in die Regelfinanzierung aufzunehmen.  
**Abstimmungsergebnis:** Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
- E.2.3 Stadtbezirksbudget (Vertagung aus der letzten Sitzung)  
 Antragsteller: Diakonie Hasenberg e.V.  
 Maßnahme: PONTIS Freimann - Zuschuss Miete vom 01.01.2022 -31.12.2022  
 Beantragter Zuschuss: 23.761,00 €  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Der Stadtrat hat beschlossen das Projekt zu fördern. Daher wird eine Unterstützung durch den BA nicht mehr benötigt.
- E.3. Anhörungen**
- E.3.1 Planung der Einsätze der POP UPS: mobile Kunst – Spiel – Aktionen 2022 und 2023  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Vertagung.  
 Der UA möchte die Antragsteller auffordern, die Vorschläge näher zu erläutern.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- E.3.2 DAV Kletter- und Boulderzentrum München-Nord in Freimann, Neuerrichtung einer überdachten Außenboulderfläche sowie einer Trainingsboulderwand  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- E.4. Bürgeranliegen**
- (N)E.4.1 LüftungsfILTER in Schulen  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
 Aus den Reihen des Bezirksausschuss wird die bisherige Versorgung der Schulen mit LüftungsfILTER kritisiert. Da jedoch eine große Nachfrage nach LüftungsfILTERn besteht, konnten noch nicht alle Grundschulen mit Filtersystemen ausgestattet werden.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

## E.5. Unterrichtungen

### E.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen

E.5.1.1 Sport im 12. Stadtbezirk I: Calisthenics – niederschwelliges Sportangebot für alle, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02837 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 27.07.2021

### E.5.2. Sonstige Unterrichtungen

E.5.2.1 Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Gymnasien und Realschulen; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04670

E.5.2.2 Information über Leichtbauhallen, Maria-Goeppert-Mayer-Straße 21

E.5.2.3 Lotsenprojekt Pontis Freimann – Übernahme in Regelfinanzierung, Träger Diakonie Hasenberg e.V.; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04430

E.5.2.4 Erlaubnis, Schwabinger Weihnachtsmarkt vom 26.11. - 24.12.2021, Aufbau ab 09.11.2021

E.5.2.5 Laternenfest am 10.11.2021 in der Bismarckstraße / Clemensstraße

## F. Mobilität

### 0.1+1.2+3.2.1+4.3+1.3

### F.0 Präsentationen

F.0.1 Nutzungskonzeptvorstellung für das Parkhaus in der Occamstraße 20  
Das Gebäude muss auf jeden Fall saniert werden. Je nach Konzept wird ein Um- oder Neubau vollzogen. Herr Wolf weist darauf hin, dass bei den weiteren Planungen der Stadtrat und der Bezirksausschuss zwingend eingebunden werden. Daher ist kein Beschluss des Gremiums notwendig. Herr Pascoe wird eine Gegenüberstellung der Nutzungskonzepte vorbereiten.

### F.1. Anträge

F.1.1 Erneuerung des Zebrastreifen Osterwaldstraße / Mannlichstraße

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

F.1.2 Quartiersgaragen in der ehemaligen Bayernkaserne

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Ablehnung.

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

F.1.3 Ungererstraße / Münchner Freiheit - Konzeptionelle Verkehrsplanung

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.

Frau Föst-Reich weist darauf hin, dass durch eine Verengung der Ungererstraße ein umfassendes Verkehrskonzept für das gesamte Einzugsgebiet der Ungererstraße benötigt wird. Frau Föst-Reich bittet um Ergänzung dieser Forderung im Antragstext.

Herr Wolf ergänzt, dass durch aktuelle Pläne (z.B. Fahrradentscheid) ein Update der bisherigen Verkehrsanalysen sinnvoll erscheint.

Frau Piloty lehnt eine Änderung ihres Antrags ab. Die Umsetzung der umfangreichen Vorlage sollte nicht durch neue Forderungen verzögert werden.

**Abstimmungsergebnis über die Ergänzungsvorschläge von Frau Föst-Reich:** Eine Ergänzung des Antragstextes wird mehrheitlich abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis über den unveränderten Antrag von Frau Piloty:** Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

### F.2. Entscheidungen

F.2.1 Standortgenehmigung für einen Parkscheinautomaten, Artur-Kutscher-Platz 4

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

### F.3. Anhörungen

#### F.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen

#### F.3.2. Sonstige Anhörungen

## F.3.2.1

Trassierungsbeschluss zur Tram Münchner Norden

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Der UA möchte keine Wendeschleife in Kieferngarten – Verlängerung bis Bauernfeindstraße. Sollte die Schleife in Kieferngarten kommen, sollen über das nötige Maß hinaus Lärmschutzmaßnahmen für die Anwohner getroffen werden. Zudem soll der UA eine eigene Stellungnahme verfassen und den bereits abgelehnten Antrag von Dorothea Wiepcke und Lars Mentrup darin erneut ins Spiel gebracht werden. Der UA favorisiert weiterhin den Bau der U26.

Frau Eppe sieht die Gestaltung der Trambahnhaltestelle „Schwabing-Nord / Bauhausplatz“ kritisch, da die Bäume im Raster angelegt werden sollen. Statt dessen sollte der Magerrasen erhalten werden.

Herr Mentrup verweist auf den bekannten BA-Antrag, der die Umbenennung der Haltestelle in „Bauhausplatz“ fordert.

Frau Wiepcke schlägt vor, die Forderung nach der U-Bahnlinie U26 als ersten Punkt aufzuzählen. Ein attraktiver ÖPNV-Anschluss ist wichtig für das neue Stadtgebiets.

Magerrasen nur kleine Fläche. Schatten durch Bäume sinnvoll.

Frau Eppe erklärt, dass sie lediglich ein Problem mit rasterartige Anordnung der Bäume. Bauminselfen und freistehende Bäume wären an dieser Stelle sinnvoller. Ziel sollte sein, dass das Thema der Magerrasen-Wiese sich über den Frankfurter Ring und wenn möglich bis zur Fröttmaninger Heide fortsetze.

Herr Nürnberger empfiehlt die Prüfung, ob eine Verlängerung bis zur Burmesterstraße möglich wäre. Lärmschutz sein ein sehr wichtiges Thema für die Akzeptanz bei den Anwohnern. Die U26 wäre erst 2040 realisierbar. Daher ist die Tram 24 wichtig, um das Gebiet zu erschließen.

Frau Föst-Reich lehnt den Ausbau der Tram ab und spricht sich für den Bau der U26 aus. Der Ausbau der Tram könnte den Neubau der U-Bahnlinie U26 verhindern. Schnellbusse stellten eine gute Übergangslösung dar.

Frau Piloty schließt sich dieser Argumentation an.

Herr Lederer-Piloty verweist auf die positiven Erfahrungen beim Baumpflanzungen im Raster.

Herr Nirschl beantragt ein Ende der Rednerliste. Es erfolgt keine Gegenrede.

Herr Wolf lässt über folgende Punkte getrennt abstimmen:

1. Der BA12 favorisiert die den Bau der U-Bahnlinie U26 .

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich zugestimmt.

2. Der BA lehnt eine Wendeschleife in der Kieferngartenstraße ab und fordert eine Verlängerung der Traminie bis nach Fröttmaning über die Burmesterstraße/ Bauernfeindstraße.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich zugestimmt.

3. Hilfsweise fordert der BA 12, wenn es zu einer Wendeschleife der Tram in der Kieferngartenstraße kommen sollte, den bestmöglichen Lärmschutz für die Anwohner, selbst wenn dieser über die gesetzlichen Vorschriften hinausgeht.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

4. Umbenennung der Haltestelle in „Bauhausplatz“ (derzeit noch „Schwabing Nord“).

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

5. Änderungsantrag von Frau Eppe (Ablehnung der rasterförmigen Baumpflanzungen).

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich abgelehnt.

6. Ablehnung des Ausbaus der Tram 24, Schaffung von Schnellbuslinien in Ost-West-Richtung als Übergangslösung, Forderung nach dem Bau der neuen U-Bahnlinie U26 als Perspektive.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich zugestimmt.

## F.4.

**Bürgeranliegen**

## F.4.1

Verkehrssituation in der Lilienthalallee und Heidemannstraße

**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.



- F.4.2 Verkehrssicherheit in der Schenkendorfstraße / Ungererstraße  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Zustimmung.  
 Es gibt bereits Anträge von Frau Wiepcke und Frau Meier-Hoffmann, die positiv beschieden sind. Darauf soll verwiesen werden.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)F.4.3 Entwicklung des Tramnetzes im Münchner Norden - Tram 23 / 24  
**Beschlussvorschlag des Unterausschusses:** Der UA lehnt den 1. Teil des Antrags ab die Tram an der Bayernkaserne enden zu lassen. Dem 2. Teil des Antrags, mit der Verlängerung der Tramlinie bis Fröttmaning, wird zugestimmt. Der UA möchte keine Wendeschleife in der Kiefernartenstraße. Sollte die Schleife in der Kiefernartenstr. kommen, sollen über das nötige Maß hinaus Lärmschutzmaßnahmen für die Anwohner getroffen werden.  
**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- F.5. Unterrichtungen**
- F.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- F.5.1.1 Straßenschäden Haimhauserstraße/Ecke Occamstraße, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03095 vom 28.09.2021
- F.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen**
- F.5.2.1 Provisorische Schließung der Herbert-Bayer-Straße
- F.5.2.2 Herzogstraße  
 Bau der Busspur und Straßensanierung, 15.11.2021-11.12.2021
- F.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- F.5.3.1 Antwort auf Bürgeranliegen, Änderung der Ampelschaltung am Siegestor zu Gunsten der Fußgänger
- F.5.3.2 Altersbedingter Austausch von Lichtsignalanlagen  
 Frankfurter Ring / Ingolstädter Straße  
 Frankfurter Ring / Lilienthalallee  
 Am Nordring / Frankfurter Ring
- F.5.3.3 Gondershauser Straße 2+8 / Seite Freisinger Landstraße  
 Arbeiten im Straßenraum - Neuverlegung und Stilllegung einer Gashauptleitung
- F.5.3.4 Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs Drittes Maßnahmenbündel, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04930
- F.5.3.5 Beschlussvollzugskontrolle (BVK), Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Mobilitätsausschusses und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2020 – 31.07.2021, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04505

### **Bürgersprechstunde des BA 12:**

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Bürgersprechstunde aktuell nur telefonisch unter 089 36 10 26 27 angeboten. Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr und jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr ist der BA Vorsitzende Patric Wolf erreichbar. Anliegen können gerne auch per E-Mail unter [ba12@patric-wolf.de](mailto:ba12@patric-wolf.de) eingebracht werden

In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 26.11.2021

für das Protokoll

gez.

gez.

Patric Wolf  
Vorsitzender des BA 12  
- Schwabing-Freimann -

Christoph Frisch  
BA-Geschäftsstelle Mitte